



Informationen 2026 Dachdecker und Spengler





*Allgemein beeideter & gerichtlich
zertifizierter Sachverständiger*

Komm. Rat Gerhard Freisinger

**Ständig stimmberechtigt akkreditiertes Mitglied des AS-Institutes in den
Ausschüssen/ Komitees**

ON-K	015	Verdingungswesen
ON-K	166	Dämmstoffe für den Wärme- und Schallschutz
ON-K	177	Handwerkerarbeiten
ON-K	214	Abdichtungsbahnen
ON-AG	166.02	Außenwand-Verbundsysteme
ON-AG	177.01	Holzbau, Dach- und Abdichtungsarbeiten
ON-AG	177.02	Ausbau-, Dämmarbeiten und Beschichtungen
ON-AG	177.03	Estrich- und Belagsarbeiten
ON-AG	214.02	Kunststoffbahnen
ON-AG	214.03	Planung und Ausführung von Bauteilen mit Abdichtungen im Hochbau
ON-AG	214.05	Monitoring der Gebäudehüllen
ON-AG	037 09	Kunststoffschweißen

Wir wollen ein wenig beleuchten:

Das Leben mit den
Önormen-wichtiger
den je oder doch
nicht

Was soll in uns
betreffende
Önormen neu,
geändert oder
angepasst werden

Stolpersteine - gibt
es diese

Besondere Vorsicht
ist geboten,
bei/wenn

Ausführungsqualität

Gefahren, wenn
.....

ÖNORM B 2110:2023-05-01

4 Verfahrensbestimmungen

4.1 Allgemeines

Bei Ausschreibungen und bei der Erstellung von Angeboten sind die Bestimmungen der ÖNORM A 2050 oder des BVergG 2018 zu beachten. Weiters sind die ÖNORM A 2063-1, ÖNORM A 2063-2, ÖNORM B 2061, ÖNORM B 2111 und alle einschlägigen Werkvertragsnormen der ÖNORM-Reihen B 22xx und H 22xx zu beachten. Dies sind ÖNORM B 2202, ÖNORM B 2203-1, ÖNORM B 2203-2, ÖNORM B 2204, ÖNORM B 2205, ÖNORM B 2207, ÖNORM B 2209, ÖNORM B 2213, ÖNORM B 2214, ÖNORM B 2215, ÖNORM B 2217, ÖNORM B 2219, ÖNORM B 2220, ÖNORM B 2221, ÖNORM B 2223, ÖNORM B 2225, ÖNORM B 2227, ÖNORM B 2230-1, ÖNORM B 2230-2, ÖNORM B 2232, ÖNORM B 2233, ÖNORM B 2236, ÖNORM B 2241, ÖNORM B 2251, ÖNORM B 2252, ÖNORM B 2253, ÖNORM B 2260, ÖNORM B 2279, ÖNORM H 2201, ÖNORM H 2203 und ÖNORM H 2210.

Wenn also im Werkvertrag die ÖNORM B 2110 vereinbart ist, gelten nunmehr auch alle ÖNORM-en der Serien B 22XX automatisch, ebenso wie die technischen Normen.

Neu erschienen am 15.02.2026:

ÖNORM B 3521 Planung und Ausführung von Dacheindeckungen und Wandverkleidungen aus Metall (ON-K 206)

Hinweis: Im Vorwort, Seite 5, es sind 10 wesentliche Änderungen zur Vorgängerausgabe gelistet und der Text des Vorwortes der Richtlinie 1, Teil 4: Aufbau und Gestaltung von Werkvertragsnormen für Bauleistungen übernommen.

ÖNORMEN im Bauwesen stellen erprobtes bautechnisches Wissen von Fachleuten dar. Die Einhaltung von ÖNORMEN (und anderen Regelwerken) kann einen Weg zur Erreichung des Standes der Technik darstellen, ist jedoch nicht zwingend der einzige oder ausschließliche Weg.

ÖNORMEN sind rechtlich nicht bindend, sofern sie nicht durch z. B. gesetzliche Bestimmungen, Verträge oder behördliche Auflagen verbindlich gemacht werden.

Der Stand der Technik ist ein dynamisches Konzept, das sich kontinuierlich weiterentwickelt und daher nicht ausschließlich auf die in ÖNORMEN formulierten Vorgaben beschränkt ist.

Innovativere oder angepasste Lösungen, die den jeweiligen Projektanforderungen (z. B. Neubau, Sanierung im Bestand, Bauaufgaben der Denkmalpflege und Baukultur) besser gerecht werden, können ebenso zum Ziel führen.

Derzeit werden bearbeitet – Auszug:

Normentwurf: (ON-K 229) als Nachfolge der ÖNORM L 1131

ÖNORM B 1131 - Begrünung von Dächern und Decken auf Bauwerken – Planung, Ausführung und Erhaltung 2026 01 01, Stellungnahmen bis: 2026-02-12 [Stellungnahme abgeben](#)

Dazu der Hinweis zum Entwurf:

- In Tabelle 3 beginnt die Intensivbegrünung (Kategorie III) mit der Mindestaufbauhöhe 20 cm – ÖN B 3691- Tabelle 7 – Intensiv > 30 cm = 12 mm/ 3 Lagen, 2 davon WF, K2+ K3)

- **5 Planung von Dachbegrünungen**

5.1 Allgemeines

Dachbegrünungen sind unter der Voraussetzung einer **laufenden fachgerechten Instandhaltung, Wartung und Pflege** durch **qualifizierte Personen** in der Regel auf den projektierten Lebenszyklus des Dachaufbaus zu planen, mindestens jedoch für eine **Lebensdauer von 10 Jahren**.

Dazu wird im ON-K 015 am Entwurf der Werkvertragsnorm B 2241 gearbeitet.

In den Texten ist derzeit keine Gewährleistung für die Begrünung nach der Arbeitsleistung enthalten. Also, anspritzen am Freitag, Regen am Sonntag, ein nachsäen ist erforderlich, = nochmals zahlen, für das Wetter haftet der Besteller.

Normentwurf

ÖNORM B 3661-1 - Abdichtungsbahnen - Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dachdeckungen - Teil 1: Nationale Umsetzung der ÖNORM EN 13859-1 betreffend Elastomerbitumenbahnen als Unterdeckbahnen

2026 02 01 Stellungnahme bis: 2026-03-15 [Stellungnahme abgeben](#)

Normentwurf

ÖNORM B 3661-2 - Abdichtungsbahnen - Unterdeck- und Unterspannbahnen für Dachdeckungen - Teil 2: Kunststoffbahnen und diffusionsoffene Bitumenbahnen

2026 02 01 Stellungnahme bis: 2026-03-15 [Stellungnahme abgeben](#)

Norm

ÖNORM B 6000 - Werkmäßig hergestellte Dämmstoffe für den Wärme- und/oder Schallschutz im Hochbau - Produktarten, Leistungsanforderungen und Verwendungsbestimmungen – Produkte, die von harmonisierten europäischen Produktnormen erfasst sind 2026 01 01

Achtung: Auf Seite 12 Zeichnung mit schematischer Darstellung der Produktanwendung
Tabelle 2 – Anwendungen der Dämmstoffe.

Bearbeitet im ON-K 177 und ON-K 214 werden:

- Projektantrag zur ÖNORM DIN 18202 – Toleranzen im Hochbau – Bauwerke, Bemessung und Prüfung
- Projektantrag zur ÖNORM B 3726 – Glas im Bauwesen- Verglasungsrichtlinien- ergänzende Bestimmungen zur ÖNORM EN 12488
- Projektantrag zur ÖNORM B 3417 – Planung und Ausführung von Sicherheitsausstattung auf Dächern
- Projektantrag zur ÖNORM B 3691 - Planung und Ausführung von Dachabdichtungen

In der ON-AG 177.02 wird gearbeitet an:

- ÖNORM B 2227- Glaserarbeiten – Werkvertragsnorm, Entwurf

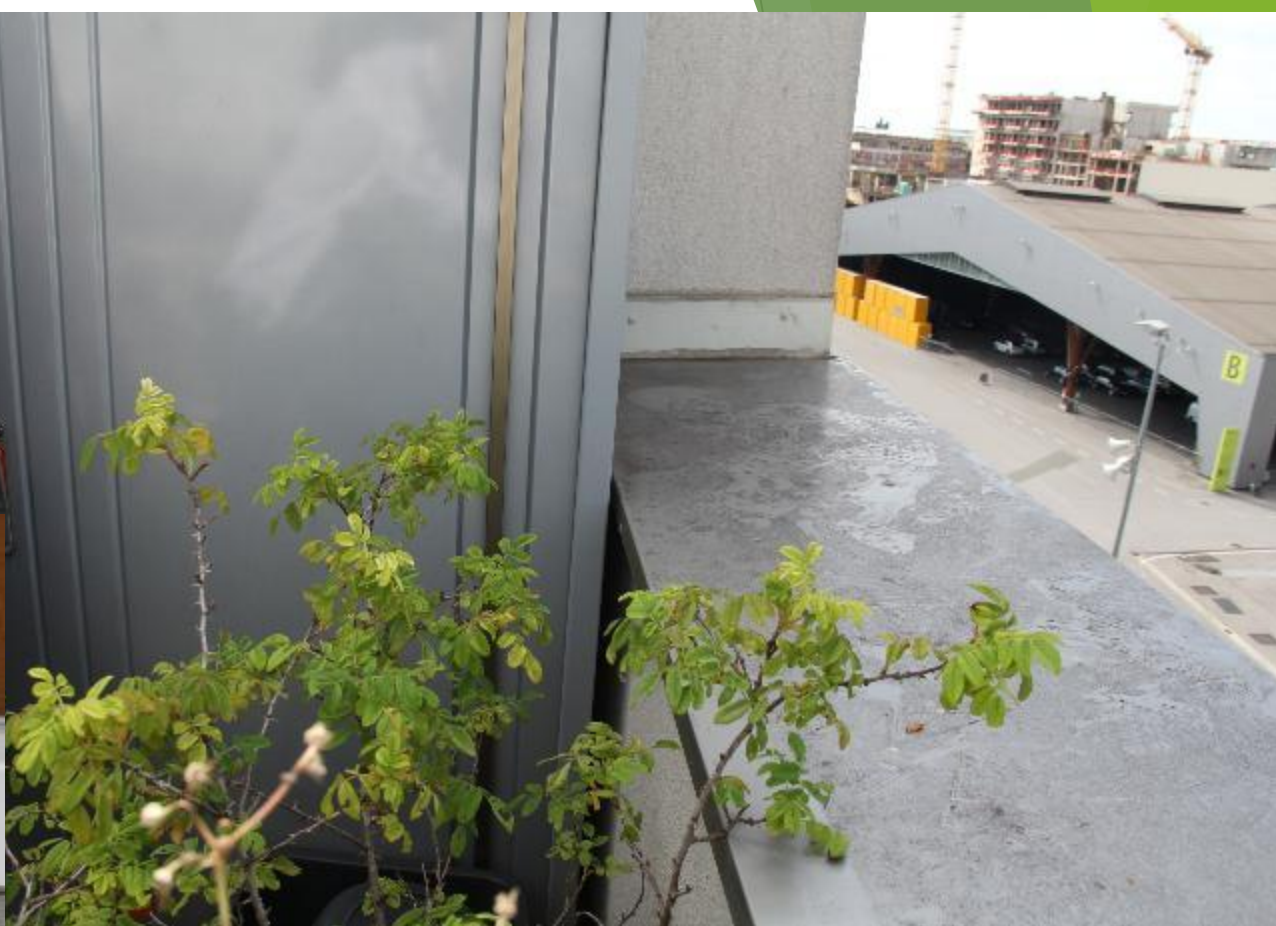
In der ON-AG 214.05 wird gearbeitet an:

- ÖNORM B 3693 - Planung und Ausführung von Feuchtemonitoringsystemen für Baukonstruktionen

In der ON-AG 214.03 wird gearbeitet an:

- ÖNORM B 3692 Planung und Ausführung von Bauwerksabdichtungen. Neu im Vorschlag konzipiert der Anhang D, Schutz von Gebäuden bei Extremwetterereignissen mit außerordentlichen Niederschlägen und Hochwasser

Eingearbeitet wird die Feuchtbetonverbundabdichtung (FBV)









UM und ZUBAU

eines Bestandsobjektes in
Holzbauweise als Ständerkonstruktion
mit WDV-S Fassade aus
PAVATEX-Wärmedämmplatten.

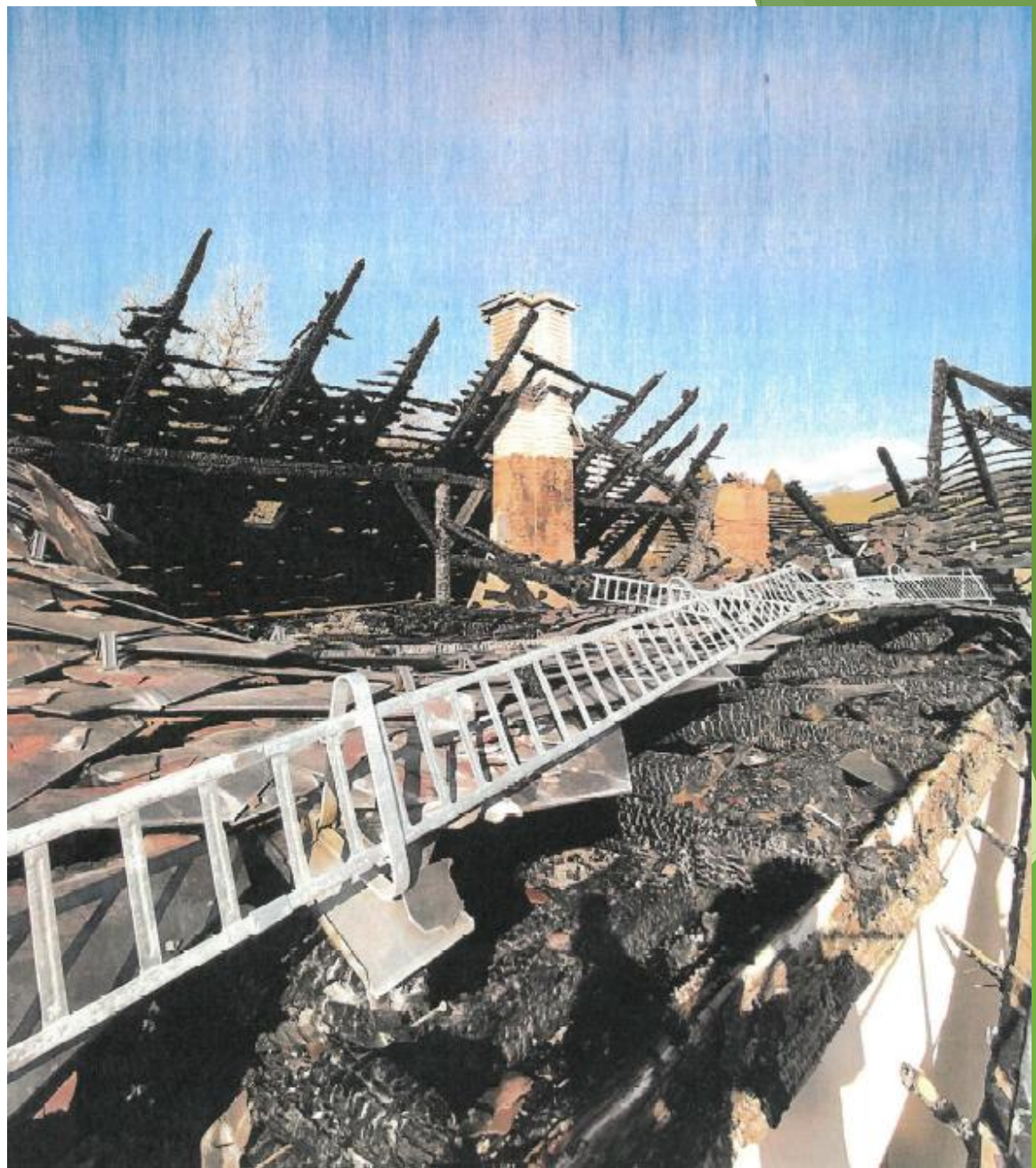


Eine KLH-Decke, Attika und Holzständerwand mit Mineralwolldämmung und Beplankung mit PAVATEX Platten, Grundputz, Netz und Deckspachtel fertig.

Dann kommt der Flämmer

















***Danke, dass Ihr mir zugehört habt,
ich hoffe ein klein wenig informiert
zu haben.***

***Für Fragen stehe ich gerne zur
Verfügung.***

Komm. Rat SV Gerhard Freisinger